Ressort: Politik

Bundesbedienstete Flutopfer bekommen bis zu 10.000 Euro Vorschuss

Berlin, 30.06.2013, 00:00 Uhr

GDN - Bundesbedienstete erhalten als Flutopfer bis zu 10.000 Euro Vorschuss pro Haushalt. Das geht aus einem Rundschreiben des Bundesinnenministeriums an Bundes- und Landesbehörden vom 18. Juni hervor, das "Bild am Sonntag" vorliegt.

Die Sonderzahlung wird zusätzlich zu den Hilfen von Bund und Ländern geleistet. Die Tilgung der Darlehen wird auf bis zu fünf Jahre gestreckt. Auf Anfrage von "Bild am Sonntag" bestätigte das Bundesinnenministerium die Sonderregelung. "Einen solchen Vorschuss haben wir auch schon nach dem Hochwasser im Jahre 2002 gewährt", sagte ein Sprecher. In den acht diesmal von der Flut betroffenen Bundesländern arbeiten mehr als 200.000 Bundesbedienstete. Als Soforthilfe erhalten Flutopfer ansonsten meist nur ein paar Hundert Euro Zuschuss pro Person. Am Freitag hatte der Bundestag einen Hilfsfonds mit acht Milliarden Euro beschlossen, mit dem auch Schäden der Privathaushalte ersetzt werden sollen. Bis das Geld an die Opfer des Hochwassers ausgezahlt werden kann, werden noch Wochen vergehen.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-16811/bundesbedienstete-flutopfer-bekommen-bis-zu-10000-euro-vorschuss.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619